

Gesundheit · Identität & Sexualität

Klang meines Körpers

Interaktive Ausstellung zum Thema Essstörungen

#Ausstellung #Essstörungen #Jugendthema #Kreativität #Kulturelle Bildung #Körper #Lebenshunger e. V. #Pubertät #Seelische Gesundheit #Sucht



„Wir haben eine Essstörung, aber wir sind keine – und wir wollen darüber sprechen.“

Mit diesem Wunsch erarbeiteten betroffene Jugendliche mit ihrer Musiktherapeutin die Ausstellung „Klang meines Körpers“. Das interaktive Ausstellungsprojekt berührt und sensibilisiert auf wertschätzende und respektvolle Weise für ein gesamtgesellschaftliches Thema. Zugleich informiert es über Möglichkeiten der Prävention und zeigt kreative Wege aus der Krankheit.

In der Ausstellung gewähren die betroffenen Jugendlichen einen tiefen Einblick in ihre Gefühls- und Gedankenwelt – weit über die sachliche Information hinaus. Mit sehr persönlichen Bildern, Texten und ausgewählten Musikstücken sprechen sie die Besucherinnen und Besucher direkt an. Diese tauchen ein in die alltäglichen Probleme, Ängste, aber auch Wünsche und Sehnsüchte von Betroffenen. Dabei wird deutlich, wie eng jede Essstörung auch mit dem Hunger nach Leben verbunden ist und wie wichtig Kreativität wird, wenn Worte fehlen.

Begleitend zum Projekt werden Elternabende, das Elternprogramm "was zählt?!" für Väter

und Mütter von betroffenen Jugendlichen sowie Schulungen für Multiplikator*innen angeboten.

Zielgruppen:

- Schülerinnen und Schüler (ab 8. Klasse aller Schularten)
- Jugendliche und junge Erwachsene
- Eltern und Angehörige von Betroffenen
- Multiplikator*innen

Schulungen zur Ausstellung:

Für die Betreuung und fachliche Begleitung der Ausstellung ist eigenes Personal der entleihenden Institution erforderlich. Die Teilnahme von mindestens zwei Fachkräften der ausstellenden Institution an einer Schulung ist daher Voraussetzung für die verbindliche Buchung und Ausleihe der Ausstellung.

Die Schulungen richten sich an Pädagog*innen, Sozialarbeiter*innen und Fachkräfte aus Schulen, Jugend- und Gesundheitsämtern, der Jugendhilfe, aus den Mädchen- und Frauenberatungsstellen, den Beratungsstellen der Sucht- und Erziehungshilfen, Kliniken und anderen Einrichtungen der psychosozialen Versorgung.

Interessierte werden in einer eintägigen praxisorientierten Schulung in das interaktive Konzept des Projektes eingeführt. Fachliche Informationen über Essstörungen und Hinweise zum Umgang mit Betroffenen sind dabei ebenso Thema wie das kreative Arbeiten mit den verschiedenen Medien der Ausstellung. Mit der Schulung erwerben die Teilnehmer*innen die Qualifikation, die Ausstellung als Multiplikator*innen zu begleiten und eigenverantwortlich vor Ort die Ausstellungsinhalte zu vermitteln.

Das Projekt wurde ausgezeichnet mit dem Bayerischen Gesundheits- und Präventionspreis.

Angebotsformat	Gruppensetting
Durchführungsort	Kinder- und Jugendfreizeiteinrichtung, Schule / Berufskolleg
Stadtbezirk	SB 1, SB 2, SB 3, SB 4, SB 5, SB 6, SB 7, SB 8, SB 9, SB 10, Überregional

Stadtteile	alle Stadtteile sowie Überregional
Zielgruppe	(werdende) Eltern, 10-17 Jahre, 18-26 Jahre, 27-66 Jahre, Angehörige und Fachkräfte
Teilnehmerzahl	Jugendgruppen, Schulklassen
Angebot besteht seit	2012
Geplante Laufzeit	Unbefristet
Evaluation des Angebots	Ja, durch Werkstatt Lebenshunger in Kooperation mit Landeskoordinierungsstelle Essstörungen NRW (Ausstellungsevaluation, Schulungsevaluation)
Trägerkategorie	Vereine
Träger	Werkstatt Lebenshunger e.V. Düsseldorf Goebenstraße 1a 40477 Düsseldorf
Ansprechpartner*in	Stephanie Lahusen lahusen@werkstattlebenshunger.de 0211/239 71 01
Weitere Informationen	www.klang-meines-koerpers.de Projekttrailer: https://www.youtube.com/watch?v=d164GaZkNAQ Wird in Kooperation mit CrossPoint angeboten: https://www.crosspoint-duesseldorf.de/angebote/kinder-jugendliche-erwachsene unterstützt und gefördert von: MAGS NRW, Landeskoordinierungsstelle Essstörungen NRW, AOK Rheinland/Hamburg, Deutsche Rentenversicherung Rheinland